



Fotos: Sophia Lorenzoni

186 gerettete Kitze

Drei Rettungsteams der Rehrettung Hegau-Bodensee waren in diesem Jahr unermüdlich unterwegs, um Kitze vor dem Mähtod zu bewahren. Der Saisonbericht zeigt, wie erfolgreich das Konzept des Vereins ist.

Die vergangene Saison übertraf die Ziele und Erwartungen des gemeinnützigen Vereins Rehrettung Hegau-Bodensee bei weitem. Obwohl die Saisonvorbereitungen reibungslos verliefen, hatte mit so einem außergewöhnlichen Erfolg keiner gerechnet: 186 Kitze wurden gerettet! Dar-

über hinaus wurden 91 adulte Rehe, 26 Feldhasen, acht Füchse und acht sonstige Tiere wie Katzen oder Dachse auf den Wiesen entdeckt und vor dem Mähen vergrämt. Ermöglicht haben diesen Erfolg drei Rettungsteams und die laufende Optimierung der Arbeitsweise.

20 Helfer waren in der Zeit vom 12. Mai bis 2. Juli bei insgesamt 105 Einsätzen für uns unterwegs. Die Teams überflogen insgesamt 939,5 ha Wiesenflächen. Ein Team bestand dabei aus durchschnittlich vier Personen (Pilot, Wärmebildspezialist und zwei Helfer im Feld). Diese waren in der aktuellen Saison: Andy Schrödel, Dieter Ryffel, Dieter Prahl, Barbara Schmidle, Jonathan Hirsch, Julia Muffler, Simona Schmid, Miriam Schmid, Florian Schmid, Chris-

tian Gosse, Isabell Kirchmann, Kurt Kirchmann, Bernd Straub, Nico Ninov, Anna-Katharina Ardeck, Leon Homburger, Susanne Bernhardt, Ludger Feldt, Gisela Lejeune-Härtel, Gaby Groggs, Claudia Haug, Ilona Wikenhauser, Sascha Muffler.

Während der Einsätze haben sie immer wieder besondere Momente erlebt. Viele davon waren positiv, manche traurig. Allesamt jedoch haben sie die Saison 2019 geprägt und werden in Erinnerung bleiben. Zu den eindrücklichsten Momenten gehört sicherlich ein Einsatz in Mühlingen: Am 1. Juni konnten dort auf einer einzigen Wiese zehn Kitze gerettet werden. Die Freude hierüber war unbeschreiblich. Emotional wurde es auch bei einem der letzten Einsätze am 23. und



24. Juni in Taiserdorf. Die beiden am Vortag mühsam geretteten und markierten Kitze mussten nochmals gesucht werden, da der Landwirt die Wiese nicht wie geplant am gleichen Tag mähen konnte.

Am Folgetag musste also nochmals geflogen werden. Ein Kitz wurde gefunden, das zweite nicht. Erst in letzter Minute auf der letzten Flugbahn des Copeters wurde das Kitz gesichtet. Ein emotionaler Moment, war das Kitz doch fast schon verloren geglaubt. Gemeinsame Umarmungen beendeten diesen erfolgreichen Einsatz.

All diese Momente und die damit verbundenen Erfolge waren möglich, weil sich wieder einmal alle Rehretter mit Herz und Verstand für die gemeinsame Sache eingesetzt haben. Insgesamt leisteten die ehrenamtlichen Rehretter allein in dieser Saison 810 Einsatzstunden. Die unzähligen Vor- und Nachbereitungszeiten sind darin noch nicht enthalten.

Im Rahmen der Rehkitzrettung leistete der Verein außerdem einen wichtigen Beitrag zum Wildmonitoring der Wildtierforschungsstelle Aulendorf (LAZBW Rehwildmarkierung). Diese flächenhafte Erfassung liefert wesentliche Erkenntnisse zur Biologie des Rehwildes. Hierfür markierten wir insgesamt 66 der geretteten Kitze mittels einer speziellen Ohrmarke. Gerne unterstützen wir auch weiter dieses Forschungsprojekt.

Barbara Schmidle

Wie Sie helfen können

Die Mitglieder der Rehrettung Hegau-Bodensee e.V. arbeiten zu 100 % ehrenamtlich. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich über Spenden und Mitgliederbeiträge. Zur erfolgreichen Rehrettung ist der Verein auf finanzielle Unterstützung angewiesen!

Spendenkonto

Sparkasse Singen-Radolfzell
IBAN: DE04 6925 0035 1055 1255 02
BIC: SOLADES1SNG

Der Verein sucht außerdem nach **erfahrene Multikopterpiloten**, die gerne Ihr Wissen und/oder Ihre Technik einbringen möchten.

Weitere Infos gibt es im Internet unter www.rehrettung-hegau-bodensee.de



Durch das Markieren der Kitze können wesentliche Erkenntnisse zur Biologie des Rehwildes erlangt werden.

SAVAGE ARMS Modell 110 „Hog Hunter“ mit neuem Design.

AccuFit™

Das neue Schaftsystem von SAVAGE ARMS mit modular einstellbarer Schaftlänge. Es sorgt für optimale Anpassung bei Sommer-/Winterkleidung und zusätzlichen Augenabstand zu Ihrer Optik.

DER ANPASSUNGSKÜNSTLER.

neu



UVP ab € **869,-**

- Äußerst kompakt durch 51 cm Semiweight-Lauf aus Carbonstahl
- verstellbarer AccuTrigger
- ausgelegte Kammergriffkugel für sicheres und schnelles Repetieren
- Synthetischschaft
- Herausnehmbares Magazin
- Mündungsgewinde
- inklusive Picatinny-Schiene

I-Nr.	OHNE VISIERUNG							
	Kaliber	Drall	Magazin	Gewicht	Farbe	Gewinde	UVP €	Artikel-Nr.
629	.308 Win.	1:10"	4 Patronen	ca. 3,4 kg	oliv	5/8"x24	869,-	08655791
630	.308 Win.	1:10"	4 Patronen	ca. 3,4 kg	schwarz	5/8"x24	869,-	08655793
789	.30-06 Sprg.	1:10"	4 Patronen	ca. 3,4 kg	oliv	5/8"x24	869,-	08655790
	.30-06 Sprg.	1:10"	4 Patronen	ca. 3,4 kg	schwarz	5/8"x24	869,-	08655792
	.450 Bushm.	1:24"	4 Patronen	ca. 3,3 kg	oliv	11/16"x24	869,-	08656089

AUCH IM KLASSISCHEN SAUENKALIBER **8x57 IS**



Erhältlich auch mit schwarzem Schaft

